

Nachdem des hiesigen Bürgers und Baumwollenwaarenhändlers Johann Christian Frenzels zwischen den Feuerberg- und Kleberschen Häusern allhier innengelegenes halbe brauberechtigte Bohnhaus den achten October c. a. nach Maasgabe des auf hiesigem Rathhause angeschlagenen Subhastationspatents an den Meistbiethenden öffentlich verkauft werden soll: Als wird solches hierdurch bekannt gemacht.

Nachdem das dem hiesigen Bürger und Baumwollenwaarenhändler, Johann Christian Frenzeln zuständige, zwischen den Roth- und Ebertschen Feldern ohnweit Görniz gelegene Stück Feld den neunten October c. a. nach Maasgabe des auf hiesigem Rathhause angeschlagenen Subhastationspatents an den Meistbiethenden von E. E. Rath allhier öffentlich verkauft werden soll: Als wird solches hierdurch bekannt gemacht

Es soll von Fürstl. Reuß-Pl. Cammer allhier, das Fürstl. Domainen-Gut Lunzig anderweit auf 6 Jahre von Walp. 1803 an verpachtet werden, und ist zum Anhören der Pachtgebote Termin auf den 9ten October d. J. anberaumer worden. Alle diejenigen Pachtliebhaber, welche genanntes Domainen-Gut zu pachten gesonnen seyn dürften, werden daher hierdurch veranlaßt, gedachten Tages zu rechter Vormittagszeit vor Fürstl. Cammer dahier zu erscheinen, ihre Gebote anzubringen, und sich baldigster Resolution zu gewärtigen. Diejenigen, welche mit der Beschaffenheit des Gutes nicht bekannt sind, können den diesfälligen Pachtanschlag zu jeder Zeit bey dem Cammer-Secretaire Reiz einsehen. Greiz, den 8ten Sept. 1802.
Fürstl. Reuß-Pl. Cammer daselbst.

Es ist den 15. d. M. gegen Abend in der Neundörfer Gasse allhier eine goldne Halstuchnadel in Form eines halben Mondes verlohren worden; und erhält der ehrliche Finder bei Zurückgabe derselben im Int. Comt. 1 Laubthlr. Donceur.

Es sucht jemand eine alte Mouffelinpresse, die jedoch nicht in zu schlechtem Zustand ist; wer dergleichen Lust zu verkaufen hat, kann den Käufer im Int. Comt. erfahren.

Es ist ein ganz neuer Bratenwender, welcher in einer Feder gehet, zu verkaufen, und können sich Liebhaber hierzu im Int. Comt. melden.

Das Sonnabend- und Sonntagsbacken haben:
Mstr. Päß in der Neustadt, und Mstr. Eichhorn in der Straßberggasse.

Das Wochenbacken:
Mstr. Päß am Markt, und Mstr. Franz im untern Steinwege.

Getraide-Preiß hiesiger Stadt:

Ao. 1802. d. 11. Sept.	Gut.			Mittelmäßig.			Gering.		
	Thlr.	Gr.	Pf.	Thlr.	Gr.	Pf.	Thlr.	Gr.	Pf.
Waizen	1	20	—	1	18	—	1	16	—
Korn	1	11	—	1	9	—	1	7	—
Gerste	—	22	—	—	21	—	—	18	6
Hafer	—	12	—	—	10	—	—	—	—

Fleisch-Taxe pr. Pfund:

Rindfleisch	:	2 gr. 4 pf.	Schöpffleisch	:	2 gr. 4 pf.
Schweinefleisch	:	3 gr. — pf.	Kalbsteisch	:	1 gr. 8 pf.

gel
den
ten
feil
sche
net
von
des
Pre
von
Cor
der
und
den
cher
Auc
dem
nim
mil